FDP Rödermark

# BESSERE STRASSEN FÜR RÖDERMARK

21.02.2016

**Für den Erhalt und Ausbau unsere Infrastruktur und gegen ideologische Bevormundung!**

Wenige Rödermärker/-innen arbeiten auch in Rödermark. Fußläufig erreichbare Einkaufsmöglichkeiten sind für viele die Ausnahme. In der Lebenswirklichkeit ist daher das Auto für die meisten von Ihnen das wichtigste Verkehrsmittel. Mit der FDP wird es daher keine einseitige Förderung des Fuß- und Radverkehrs sowie des öffentlichen Personennahverkehrs zu Lasten des individuellen Kfz-Verkehrs geben. Wir werden es Ihnen nicht weiter erschweren, an Ihr Ziel zu kommen - ohne dabei selbstverständlich nicht die Sicherheit oder die Belange schwächerer Verkehrsteilnehmer aus den Augen zu verlieren.

Hauptverkehrsstraßen haben das Ziel, Sie möglichst schnell und sicher an Ihren Arbeitsplatz, zu Ihrer Wohnstätte oder zu den Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten zu bringen. Wir lehnen daher alle baulichen oder lenkenden Maßnahmen, die den fließenden Verkehr auf den Hauptverkehrsstraßen aus politisch-ideologischen Gründen unnötig behindern, grundsätzlich ab.

Ihnen Parkraum zu nehmen, weil man Sie dazu erziehen möchte, mit dem Fahrrad zur Arbeit oder zum Einkauf in die Innenstadt zu fahren - halten wir für ein fehlgeleitetes, falsches Verständnis von Ökologie im städtischen Raum, das Ihrer Lebenswirklichkeit total zuwiderläuft; Bevormundung lehnen wir ab!

Der Erhalt unserer Straßen, Fuß- und Radwege gehört zu den wichtigsten Aufgaben der öffentlichen Hand. In den letzten Jahren wurde in Rödermark viel zu wenig in die Verkehrsinfrastruktur investiert. Sie müssen daher immer mehr mit Schlaglöchern leben und mit unebenen Bürgersteigen klarkommen. Wir wollen dafür sorgen, dass dieser Investitionsstau nicht weiter anwächst, dass unsere Straßen wieder befahrbarer und

Abgerufen am 30.10.2026 unter https://fdp-roedermark.de/?p=2779

unsere Bürgersteige begehbarer werden. Bei uns wird die Instandhaltung unserer Straßen, Fuß- und Radwege wieder eine höhere Priorität haben.

Wir stehen mit unserer Politik für so wenig Einschränkungen in Ihre Mobilität wie möglich, für den Ersatz von Ampelanlagen durch Kreisverkehre, für das konsequente Ausdünnen des Schilderwaldes, für ein Parkleitsystem, für ein nachfragegerechtes Angebot von Parkplätzen in den Ortsmitten und möchten eine bessere, einheitliche und zielführende Beschilderung innerhalb Rödermarks durchsetzen. Parkgebühren für öffentliche Parkplätze wird es mit der FDP Rödermark nicht geben.

**Mit der FDP Rödermark für eine bessere Verkehrsinfrastruktur für Sie.**

Hier der Text als .PDF

Abgerufen am 30.10.2026 unter https://fdp-roedermark.de/?p=2779